



Prien nutzt EnergieMonitor mit Bayernwerk

Beitrag

Bayernwerk stellt Online-Tool im Rathaus vor – Energiebilanz transparent gemacht

Grün und regional: Künftig soll auch der Strom am besten direkt vom Nachbarn kommen. Wie es um die Eigenversorgung in der Gemeinde Prien heute bestellt ist, zeigt jetzt der EnergieMonitor vom Bayernwerk. Energieerzeugung und -verbrauch vor Ort bleiben mit dem innovativen Online-Tool des Bayernwerks immer fest im Blick – mit klarem Kurs auf die Energiewende vor Ort.

Alexander Usselmann, Kommunalbetreuer bei der Bayernwerk Netz GmbH, präsentierte das Online-Tool am Freitag, 8. März 2024 im Rathaus. „Die Energiewende ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Wer auf Kurs bleiben will, braucht vor allem eines: Transparenz. Der Monitor gibt detaillierten Aufschluss über die eigene Produktion und den Verbrauch von Strom“, erklärte Alexander Usselmann. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich ergänzte: „Wir in Prien sehen dieses Instrument als Baustein und Chance, die Bürgerinnen und Bürger zum Nachdenken anzuregen, sich mit eigenen Projekten an der Energiewende zu beteiligen und unsere Ökobilanz weiter zu verbessern. Die Stromeinsparung und die intelligente Nutzung des regional erzeugten Stroms sind uns sehr wichtig“.

Wie grün war der heutige Tag?

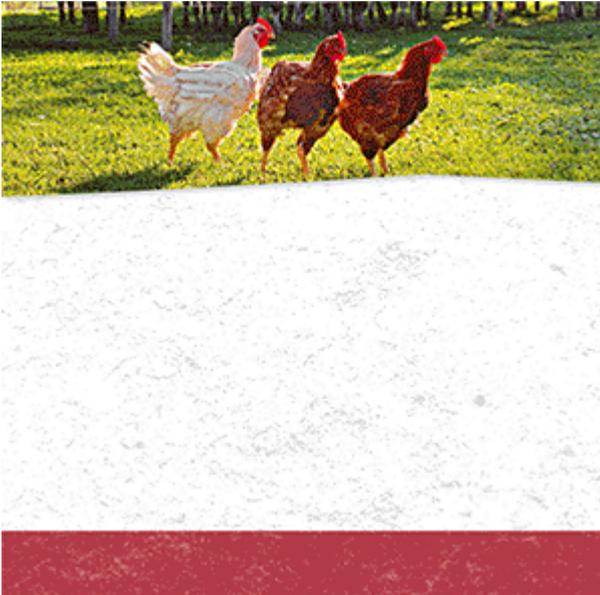
Klimafreundliche Energie dort zu produzieren wo sie auch gebraucht wird spielt eine immer größere Rolle bei der Energiewende. „Die Energiezukunft ist dezentral. Städte und Gemeinden spielen deshalb eine immer größere Rolle in der Versorgung“, betonte Alexander Usselmann. Bürgermeister Friedrich hat den Bürgerinnen und Bürgern den EnergieMonitor bereits über die kommunale Internetseite zugänglich gemacht, ebenso kann der Monitor über <https://energiemonitor.bayernwerk.de/prien> eingesehen werden. „Möglichst viele Bürger sollen von diesen Informationen profitieren. Dieses Tool wirkt sich langfristig positiv auf den Klimaschutz aus: Mit einem einzigen Zugang wird eine ganze Kommune dazu motiviert, sich mit der Energiewende zu befassen und eigene Maßnahmen dazu beizutragen“, sagte Bürgermeister Friedrich. Der EnergieMonitor zeigt auf einer online einsehbaren Plattform, dem so genannten Dashboard, wie viel Strom vor Ort in einer Kommune aktuell erzeugt und verbraucht wird. So sehen die Betrachter auf einen Blick, wie hoch der Grad der Eigenversorgung zu welcher Jahres- und Tageszeit ist. Auch aus welchen Quellen die elektrische Energie innerhalb der Gemeindegrenzen produziert wird, ist transparent dargestellt. Vergleichswerte aus anderen Tagen und

Monaten ermöglichen Rückschlüsse, wie sich die Energieversorgung in der Kommune entwickelt. Die Daten aktualisieren sich im Viertelstundentakt. Am Ende jeden Tages kann die Kommune Bilanz ziehen: Wie grün war der örtliche Energiemix heute?

Der Bürgermeister sieht im Energiemonitor darüber hinaus wichtige Erkenntnisse für die Ausrichtung der örtlichen Energiepolitik sowie das Nutzungsverhalten der Bürger.

Wo liegen Stärken und Schwächen in Prien am Chiemsee? Wie können wir besser werden? Beispielsweise durch einen Ausbau der Energiespeicherung oder der intelligenten Nutzung des Energiemixes.

Foto: Berger – Text: Markt Prien a. Chiemsee



Kategorie

1. Wirtschaft

Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemgau
3. Chiemsee
4. Energie-Monitor
5. München-Oberbayern
6. Prien am Chiemsee